

## Ruaf mi doch au

*Text: Tom Lackner (Sehr frei nach „Ruaf mi ned au“ von Georg Danzer)*

1. Ruaf mi doch au, wöel i waaß ned genau  
Wo mei Handy grad liegt, es is echt scho vazwick  
Bitte ruaf mi doch au
2. Ruaf mi doch au, wöel i daunn hea r i wo's leit  
Und des waa ma r a Freid, wöel i echt nimma waaß  
Wo i's no suach'ng kau
3. Weit hot's mi 'brocht: I schdeh auf in da Nocht  
Und tua telefonian  
Gaunz ohne Grund, meine Oan san scho wund  
vom Geschpräche fian
4. Und wann i aufleg, is ollas, wia's woa  
Es is echt fia de Hoa, und da Akku is goa  
Heast', i wia r a Noa
5. I waaß, Du host scho längst tiaf und fest g'schlof'm  
Sog ma doch, wo soll i nochschaun  
Damit i mei Handy find
6. Glaub ma's, i bin von den Ding gaunz besess'n  
I hob scho vages's'n, wia r a echta Mensch ausschaut  
Ois warad i blind
7. Manchmoi, do leit's im Kaffeehaus  
Do haun's mi daunn eh raus, de G'sichta  
Doch ohne bin i schmäschtad und ziemlich fad  
Und dieses Manko sicht ma
8. Ruaf mi doch au, wöel i waaß ned genau  
Wo i's hob, mei Mobiltelefon  
I find's ned und brauch's doch so sea.
9. Ruaf mi doch au, und zwoa g'schwind  
Wöe da Akku wiad laa, und des Zidan faungt au  
I sog's ealich, i kaunn nimma mea